



Technical Rider

Der allerbeste Familienstreit.

Ein Familien-Forschungsfest

ANSPRECHPARTNERIN:

Produktionsleitung Kaja Jakstat / +49 172 78 64 740 / kaja@zweieulen.de

Sollte es in irgendeinem der hier aufgelisteten Punkte Schwierigkeiten geben, bitten wir darum, möglichst schnell mit uns in Kontakt zu treten, damit wir gemeinsam eine für alle akzeptable Lösung finden können.

Dauer der Aufführung: Ca. 1,5h ohne Pause

Technische und räumliche Voraussetzungen

- Raumanforderungen:
 - ca. 9 x 13 m (es kann auch ein Mehrzweckraum sein – es muss nicht zwangsläufig ein Theatersaal sein. Wichtig ist: keine Bestuhlung!),
 - der große Raum muss über mindestens eine Wand verfügen, an der ein großes Plakat (ca. 3 Meter Breite, 1 Meter Höhe) aufgehängt wird (oder eine Alternative möglich machen)
 - Ebener, sauberer Boden, auf den mit Tanzteppich-Klebeband Markierungen geklebt werden können. Da Personen direkt auf dem Boden sitzen während der Aufführung, bitten wir um Reinigung des Bodens vor jeder Aufführung.
 - zusätzlich ein kleinerer Extra-Raum, der direkt daneben liegt mit min. 25qm
 - Garderobe zum Umziehen sowie abschließbarer Lagerraum/ Fächer für Wertgegenstände
 - Zugang zu Kaffeeküche o.ä. (innerhalb der Performance wird Kaffee ausgeschenkt)
- Technikbedarf/ Der Spielort stellt bereit:
 - Beamer, mit min. 7500ANSILumen (ggf. je nach Raum weniger möglich)
 - Leinwand, angemessen zur Raumgröße
 - PA mit kleine Klinke Eingang (zum Anschluss eines Laptops),
 - Grund-Licht (Scheinwerfer, die den ganzen Raum gut ausleuchten können, gerne dimmbar)
- Bühne/ Der Spielort stellt bereit
 - Podeste / Tische etc.:
 - Podest 2m x 1m auf 10 cm Höhe

- Podest 2m x 0,5m auf 40 cm Höhe (kommen direkt vor die Leinwand – sind also von der Höhe der Leinwand abhängig)
- 2 Tische ca. 2m x 1m auf 80cm Höhe fürs Schminken (könnte auch 2 x 1 Podeste auf 80 cm sein).
- 3 Tische ca. 1m x 1m (sonst auch Podeste 2 x 120 cm hoch, einmal 80cm)
- 2 Tische ca. 2m x 1m auf 80cm Höhe für das Buffet

Wände:

- Möglichkeit zur blickdichten Abgrenzung eines Raums von ca. 2,5mx2,5m (z.B. Stellwände)
- Sollte keine Wand zum Aufhängen eines Plakates zur Verfügung stehen, eine alternative Stellwand

Die Performance hat einen großen Partizipations-Anteil: die Zuschauer:innen bewegen sich zeitweilig frei in einer installativen Anordnung von Stationen, an denen sie sich mit dem Thema Familie beschäftigen können. Gerahmt wird dieser Teil durch theatrale Szenen und einen gemeinschaftlichen Ausklang. Der Aufführungsraum sollte somit weder Bühne noch Bestuhlung haben, sondern für den Aufbau möglichst leer sein, so dass sich alle Anwesenden auf der Spielfläche frei bewegen können.

Personal / TE Tage

Der genaue Ablauf von Aufbau/Proben/Show muss mit dem Spielort im Vorfeld genau abgestimmt werden und ist grundsätzlich flexibel. Folgende Beispielplanung sollte aber hinsichtlich der Anzahl von Arbeitskraft und Arbeitsstunden eingehalten werden:

1. TE Tag (10 bis 18 Uhr): 10 bis 14 Uhr Aufbau und Einrichtung mit durchgehend 2 Personen vom Haus, die die Gewerke Bühne/Licht/Ton/Video abdecken // 14 bis 18 Uhr Soundcheck und Probe
2. Show-Tag: Vorbereitungen ab 11 Uhr, Show 14 Uhr

Publikumsstruktur

- Die Performance richtet sich explizit an ein Familienpublikum und eignet sich nur für ein generationell gemischtes Publikum (Kinder mit ihren Erwachsenen; Familienkonstellationen im weitesten Sinne). KEIN Format für Schulklassen oder Jugendgruppen.
- Die Publikumskapazität ist auf max. 45 Personen beschränkt
- Doppelvorfstellungen sind grundsätzlich denkbar, wenn zwischen den Anfangszeiten der Performances mindestens 4,5h liegen (z.B. 10 Uhr und 14.30 Uhr)

Transport und Anreise

- Der Transport erfolgt in einem Privat-PKW, der fußläufig zum Spielort einen Parkplatz braucht. Erfolgt die Anreise am Abend vor dem Bautag, soll der Parkplatz gesichert sein (Versicherung der Ausrüstung) oder die Möglichkeit des Ausladens bei Ankunft bestehen.
- Zusätzlich reisen 2 Personen mit der DB an. Sollte der Öffentliche Nahverkehr nur unzureichend bis zum Spielort vorhanden sein, wird eine Lösung in Absprache zwischen Spielort und Gruppe gefunden,